

Presseinformation

15. Januar 2003

Wege zur ökologischen Landwirtschaft

„Wintertage 2003“ der „umweltberatung“ starten am 17. Jänner

In bewährter Art und Weise bietet „die umweltberatung“ Niederösterreich in Kooperation mit LFI, Landimpulse und LAKO unter dem Titel „Wintertage“ auch 2003 mit insgesamt 16 Veranstaltungen wieder Weiterbildungsmöglichkeiten für ökologisch interessierte Bäuerinnen und Bauern an.

Einen fixen Bestandteil bilden dabei auf Grund der großen Nachfrage in den letzten Jahren die „Homöopathie für's Vieh“-Seminare: Ein Einführungskurs in die Homöopathie für Nutztiere (am 17. Jänner in Waidhofen an der Thaya und am 23. Jänner in St. Pölten) bietet Informationen für Einsteiger. Für Fortgeschrittene findet ein weiterführendes Homöopathie-Seminar (am 11. Februar in Edelfhof/Zwettl und am 20. Februar in St. Pölten) statt. Schließlich gibt es für all jene, die schon länger ihr Vieh homöopathisch behandeln, einen Homöopathie-Erfahrungsaustausch (am 4. März in Edelfhof/Zwettl und am 6. März in Loosdorf).

Neu im Seminarangebot ist das Thema „Gesunde Pflanzen und Energie aus Mischkultur“ (am 28. Jänner in Eggenburg und am 29. Jänner in Seitenstetten). Dabei geht es um Mischkultur im Ackerbau als neue Perspektive für die Boden- und Pflanzengesundheit bzw. auch zur Energieversorgung für Landmaschinen und Kraftfahrzeuge.

Wegen des großen Interesses im letzten Jahr gibt es wieder die Seminare „Bodengesundheit im Ackerbau 1“ (am 21. Jänner in Deutsch Wagram, am 23. Jänner in Karlstein an der Thaya und am 13. Februar im Raum Amstetten) sowie „Bodengesundheit im Ackerbau 2 – Praxistag“ (am 3. Juni im Bezirk Gänserndorf, am 6. Juni in Karlstein an der Thaya und am 12. Juni im Raum Amstetten).

Um die Grundlagen des biologischen Pflanzenschutzes im Tafel-, Wirtschafts- und Streuobstbau geht es schließlich in den Seminaren „Biologischer Pflanzenschutz im Obstbau 1 – Winter“ (21. Februar) und „Biologischer Pflanzenschutz 2 – Praxistag Sommer“ (9. Mai) jeweils in Mitterarnsdorf in der Wachau.

Nähere Informationen und das detaillierte Veranstaltungsprogramm gibt es bei der „umweltberatung“ Niederösterreich unter der Telefonnummer 02742/718 29 bzw.

Presseinformation

im Internet unter www.umweltberatung.at.